

## **2. Familienkongress Graz, 1. + 2. März 2019**

### **Familie ist bunt – Ressourcenorientiert leben als Familie**

im Bildungszentrum Steiermarkhof

Alles rund um ressourcenorientiertes Familienleben beim Familienkongress und Fachmesse in Graz.

Der 2. Familienkongress richtet sich an Fachpersonen, die in unterschiedlichen Kontexten mit Familien begleitend, beratend und betreuend tätig sind und interessierte Eltern.

#### **WEITERBILDEN – NETZWERKEN – EINKAUFEN und ENTDECKEN**

Insgesamt 18 namhafte ExpertInnen (ÄrztInnen, Klinische und GesundheitspsychologInnen, PsychotherapeutInnen, PädagogInnen, Lebens- und SozialberaterInnen uvm.) diskutieren in Vorträgen aus den unterschiedlichen Blickwinkeln Themen rund um ressourcenorientiertes Familienleben. Um Anrechenbarkeit für die unterschiedlichen Berufsgruppen wird angesucht.

Stellen Sie Ihr eigenes Kongressprogramm nach Ihren individuellen Interessensbereichen zusammen. Genießen Sie am Freitag, drei Vorträge im Plenum und die spannende Podiumsdiskussion und wählen Sie am Samstag, vier Vorträge ihrer Wahl.

Die Familienkongress Fachmesse lädt zum Einkaufen und Entdecken ein.

Weitere Informationen und Ticket-Buchung unter [www.familienzentrum-akademie.at](http://www.familienzentrum-akademie.at)

## PROGRAMM

Freitag, 1. März 2019

14:30-15:30 Uhr

### **Mag. Wolfgang Binder**

Klinischer u. Gesundheitspsychologe, Psychotherapeut (VT), Wahlpsychologe, NVR-Trainer

#### **„Sicherer Hafen und starker Anker“ – Gelebte neue Autorität in der Familie**

Im Vortrag wird die Grundhaltung des Konzeptes der Neuen Autorität anhand von Praxisbeispielen vermittelt. Wie kann es gelingen als Helfer oder Elternteil der Fels in der Brandung zu sein, an dem man sich festhalten und gegeben falls reiben kann. Nur wer selbst gut verankert ist kann einen sichern Hafen bieten.

15:45-16:45 Uhr

### **Mag.a Ilse Gradwohl, Bakk.**

Pädagogin, Sozialpädagogin, Lehrende an der KPH Graz

#### **„Die Kraft der Kinder gegen die Macht der Erfahrung“ – Aufwachsen in belasteten Familien**

Forschungsergebnisse der subjektiven Bedeutung des Aufwachsens mit alkoholbelasteten Eltern bzw. Elternteilen für die Lebensbewältigung der betroffenen Kinder und Jugendlichen. Wie hoch ist der Risikostatus der Kinder später selbst Störungen zu entwickeln und wie gelingt den Kindern und Jugendlichen die Herausforderungen zu schaffen?

17:15-18:15 Uhr

### **Mag.a Elke Göttl-Resch**

Psychotherapie, Paartherapie, Körperpsychotherapie, Aufstellungsarbeit, Mediation, Supervision, Coaching

### **Dr. Christoph Göttl**

FA für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapeut, Katathym-Imaginative Psychotherapie, Traumatherapeut und Ausbilder für Traumapädagogik im DeGPT, Trauma-Meditationstrainer, Arzt für Allgemeinmedizin, Coach und Supervisor

#### **„Bärenhöhle und Wellenreiter“ – Möglichkeitsräume für Eltern und Jugendliche in der Adoleszenz**

Damit Jugendliche mit ihren Eltern statt von emotionalen Wellen überspült zu Meistern des Wellenreitens werden, brauchen sie eine stärkende Bärenhöhle, in die sie jederzeit zurückkehren können. Statt Grenzen brauchen Jugendliche ihre Eltern als Kompass in einer komplexen Welt. Wie das Jugendalter zu einem gemeinsamen Abenteuer werden kann, darum geht es in diesem Vortrag.

18:30-20:00 Uhr

### **Podiumsdiskussion: Ressourcenorientiert leben in der Familie**

## PROGRAMM

Samstag, 2. März 2019

Stellen Sie sich für Sa, 2.3 Ihr individuelles Kongressprogramm zusammen und wählen Sie vier Vorträge pro Uhrzeit.

9:00-10:30 Uhr

### **Mag. Sabine Rühl**

Klinische und Gesundheitspsychologin, Entwicklungs- und Kinderschlafberatung, zert. Elternbildnerin und Kindergartenpädagogin

### **Marie Scherz**

Sozialpädagogin, Entwicklungs- und Kinderschlafmentorin, S.A.F.E und Doula

### **„Auf eine gute Nacht folgt ein guter Tag!“ – Schlaf als Herausforderung und Ressource**

Vom Wenig-Schläfer zum Viel-Schläfer. Schlaf ist in jeder Familie Dauerthema. Wie können wir auf alle (Schlaf-) Bedürfnisse in der Familie achten? Welche Herausforderung hat der Familienschlaf? In diesem Vortrag erfahren Sie wie wichtig eine gute Schlafhygiene ist, was Schlafprobleme sind und vor allem, welche Präventionsmaßnahmen es gibt. Denn Schlaf ist die wichtigste Ressource der Menschheit.

### **David Kleiner:**

Arbeits- und Organisationspsychologe, ehemaliger Geschäftsführer der geburtshilflichen Sanatorium St.Leonhard

### **„Vom Partner und Ehemann zum Vater und wieder zurück“**

Die Entscheidung Eltern zu werden verändert viel. Vater und Mutter zu sein ist von Glücksmomenten geprägt, aber auch von großen Herausforderungen. Inwieweit sind Männer darauf vorbereitet? Und wie könnte eine Paarbeziehung gepflegt werden - zumindest 2 Stunden die Woche, die nichts mit Mama und Papa zu tun hat? Wie sehr sehnen wir uns nach unserer/m PartnerIn? Und was macht es mit uns, wenn uns auffällt, dass wir selbst dazu beitragen können beides zu sein?

### **Nicola Schmidt:**

Fachbuchautorin, Journalistin, artgerecht Gründerin

### **„Geschwister als Team: So geht's!“ – Eine Reise in die Herzen unserer Kinder**

Mit jedem Geschwisterchen steigt der Trubelfaktor in der Familie exponentiell. Warum? Aus Sicht der Evolution sind Geschwister Rivalen, die um Nahrung und Sicherheit konkurrieren. Warum freuen sich die großen nicht auf das Geschwisterchen? Warum schubst die Fünfjährige ihren Bruder? Warum sollten Eltern niemals "Du bist doch schon groß" sagen und niemals "Wer war das?" fragen? Geschwister streiten sich 6x die Stunde - wie können wir klug damit umgehen? Im Vortrag erfahren Sie, was Geschwister brauchen, um zu einem Team zu werden. Eine Basis fürs ganze Leben.

11:00-12:30 Uhr

**Tanja Draxler-Zenz:**

Expertin für systemisches Selbstmanagement, Trainerin, Beraterin, Fachbuchautorin

**„Gelassenheit steckt an“ – Entspannt durch den Familienalltag**

Immer häufiger begleiten Stress und Hektik den Familienalltag. Dabei wollen die meisten doch nur eines: den Familienalltag entspannt erleben, die Zeit mit den Kindern genießen und ein glückliches Leben führen. In diesem Vortrag erfahren Sie, wie Sie mit einfachen Schritten zu mehr Gelassenheit im Alltag finden, wie man runter kommt vom "schneller, mehr und besser" sowie von den oft viel zu hohen Ansprüchen an sich selbst und an die Kinder. Für ein achtsames Miteinander.

**Doris Fleck:**

Dipl. Lebens- und Sozialberaterin, Leiterin der Beratungsstelle Institut für Familienfragen, Referentin in der Erwachsenenbildung

**„Großfamilie“ – Kompetenzen im Spannungsfeld**

Familie an sich ist biologisch/genetisch geprägt. Wird sie über die Beziehungsebenen definiert, erweitert sich dieser Begriff, in einer Vielfältigkeit von der/dem NachbarIn über die/den betreunde/n PädagogIn bis hin zum/zur SporttrainerIn. Mit diesem Hintergrund entsteht unweigerlich ein Spannungsfeld, in dem viele Emotionen frei werden. Soll dieses Miteinander gelingen, braucht es Bewusstheit, Respekt und Auseinandersetzung jedes Einzelnen in diesem System.

**Mag.a Kerstin Kulterer-Prodnik:**

Klinische und Gesundheitspsychologin, Adipositastrainerin für Kinder und Jugendliche

**„Gesundheit fängt in der Kindheit an“ – Kinder fit und stark fürs Leben machen**

Im Vortrag wird der Bogen von gesunder Ernährung und Bewegung hin zum gesunden Geist - der Resilienzförderung gespannt. Auf einfache und praxisnahe Art und Weise werden die Themen behandelt und viele Anregungen vermittelt, um Kinder stark und fit fürs Leben zu machen.

14:00-15:30 Uhr

**Mag.a Anika Harb:**

Klinische und Gesundheitspsychologin, Autorin, Coach und Trainerin, Leiterin des Instituts Weitblick

**„Warum reden wir nicht Klartext?“ – Wir Eltern besitzen eindeutig Superkräfte**

Nichts trainiert die Nerven, die Umsicht und das Zeitmanagement so gut wie die Herausforderungen, die Familienmanagement mit sich bringt. Mütter und Väter mobilisieren all ihre Kräfte, um Job, Kinder, Haushalt und Beziehungsleben unter einem Hut zu bringen. Eltern-sein eröffnet eine neue Dimension an Kraft, die man in keiner Ausbildung lernen kann. Und weil sie nahezu Unmögliches zustande bringen, sind sie auch für Unternehmen oft die wertvollsten MitarbeiterInnen.

**Sabine Felgitsch:**

Beratung, Coaching, Supervision; psychologische Beratung, Supervision, Seminare & Workshops

**„Lernchance Patchworkfamilie“ – Wie Beziehungen gestaltet und Herausforderungen gemeistert werden können**

Jede einzelne Person in Patchworkfamilien ist gefordert, ihre individuellen Fähigkeiten zu nutzen, um zu einem verbindenden und ermutigenden Wir-Gefühl beitragen zu können. Wenn wir bereit sind umzudenken, lernen wir gerade in und von diesen Familienformen viel: demokratische Umgangformen, Kooperation, Akzeptanz für andere. Dabei geht es immer auch um einen mutigen Weg zu uns selbst, um Kontakt und Vertrauen.

**Mag.a Doris Lepold:**

Pädagogin und Systemische Beraterin, Pikler-Pädagogin, SAFE Mentorin, familylab Familienbegleiterin

**„Was Kinder glücklich macht“ – Über die existenziellen Bedürfnisse von Kindern**

Es sind die elementaren Grundbedürfnisse nach Verbundenheit, Autonomie und Selbstwirksamkeit, deren Erfüllung den Menschen - egal welchen Alters - glücklich macht. Was unterstützt Kinder einen guten und intensiven Kontakt zu sich selbst und zu anderen zu entwickeln? Was sind die förderlichen Rahmenbedingungen für den kindlichen Reifungsprozess? Frustrationstoleranz als ein Baustein zum Glück? Was hat das Elternglück mit dem Glück der Kinder zu tun? Das und vieles mehr wird in diesem Vortrag beleuchtet.

16:00-17:30 Uhr

**Mag.a Gudrun Zottler:**

Lebens- und Sozialberatung, Equin-systemische Beratung, Heilpäd. und therap. Förderung mit dem Pferd

„**Gradwanderung der gelebten Inklusion**“ – Trauma, Selbstwirksamkeit, Verwöhnung, wahres Wohlbefinden

**Mag.a Eva Lercher**

Klinische und Gesundheitspsychologin

**Martin Gerdenitsch**

Tagesvater, SAFE Mentor, Leitung der Labuka-Familieninsel, Aus- und Fortbildung für pädagogische Fachkräfte

„**Vom Regenbogen zur Familie**“ – Familienbilder neu denken

**Nina Fuisz-Szammer:**

Logopädin, Master in Child Development

„**Am Weg zur Sprache**“ – Vorsprachliche Fähigkeiten als Wegbereiter der Sprachentwicklung